

PROTOKOLL Ortsteiltreffen Grünhübl 13.3.2007



TNIInnen: siehe Anhang

Begrüßung durch Frau Bürgermeister Grete Gruber und Projektleiter Stadtrat Jaki

Welche Themen interessieren mich?

In der Runde wurde über Befindlichkeiten im Stadtteil sowie über Veränderungs- und Verbesserungsvorschläge diskutiert. Die Anwesenden brachten sich sehr aktiv ein, und eine große Anzahl an Veränderungswünschen wurde aufgelistet.

Straßensanierung	<ul style="list-style-type: none">▪ die begonnene Kanalerneuerung wurde abgebrochen – sollte aber unbedingt weiter- und vor allem zu Ende geführt werden▪ Laut Rückmeldungen der Anwesenden hätte die Gemeinde eine „Prioritätenliste“ und hätte den Wiesenweg vorgezogen.
Kinder und Jugend	<ul style="list-style-type: none">▪ Problematik in Siedlungen▪ Ältere Kinder (Jugendliche) besetzen Kinderspielplätze und ärgern Kleinkinder aufgrund von fehlenden Plätzen und Treffpunkten▪ Beim Spielplatzprojekt Johann-Strauß Gasse sollen auch ältere Jugendliche einen Platz finden bzw. auch mitplanen können▪ Kinder funktionieren Durchzugsstraße als Spielstraße um und fahren mit Rollern, Skates, Skateboards kreuz und quer und ohne auf den Verkehr zu achten
Parkplatzproblem	<ul style="list-style-type: none">▪ ..im Christophorusweg▪ Die MitarbeiterInnen der Firma Hubinger verparken die gesamten Parkplätze der AnrainerInnen. Die BewohnerInnen der Siedlung haben keine Fixstehplätze.▪ Die Firma vor Ort ist nicht kooperationsbereit gegenüber Anrainer und redet sich aus, „ich kann es den MitarbeiterInnen nicht antun, dass sie von weiter weg zur Firma gehen müssen“. Dieses Problem ist saisonalbedingt (Frühjahr, Sommer, Herbst)▪ Ebenso ein Problem ist die Waschanlage der Firma, die, laut Aussage der anwesenden Anrainer, ohne Mitteilung an diese, durch die Gemeinde genehmigt wurde.

Fassadengestaltung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wenn man von Judenburg-West Richtung Innenstadt fährt, wirken die Außenfassaden mancher Häuser wie „Baracken“. Die Holzverkleidung, z.B. in der Johann-Strauß Gasse, ist durch den Wittereinfluss schon sehr unattraktiv geworden. Eine Möglichkeit wäre, diese durch KünstlerInnen gestalten zu lassen.
Straßenproblem	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Früher gab es eigenartige Gehsteigmarkierungen (Fußgängerweg direkt neben Straße und Radfahrweg neben diesem) neben Murbrücke ▪ Hydrant zwischen Straße und Gehsteig (Siedlerstraße) ▪ Granitsteine wurden und werden mit LKW von weit her in die Stadt gebracht. Neben den Kosten auch teilweise Unebenheiten ▪ Zukünftig ist die Burggasse Einbahnstraße und die Frauengasse wird zu einer verkehrstarken Straße – die AnrainerInnen sehen darin ein großes Problem
Bushaltestellen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beim Christophorusweg hat man nur auf einer Straßenseite eine Bank und eine Überdachung. Wenn man auf der „falschen“ Seite steht und auf den Bus wartet, wird man nass.
Busverbindungen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ..der Fahrplan ist ein anderer als auf dem Busbahnhof
Spielplatz	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ..in der Johann-Strauß-Gasse wurde bei den Kanalarbeiten der siedlungseigene Spielplatz von der Gemeinde in der Zwischenzeit auf einen stadteigenen Grund verlegt. Den BewohnerInnen der Siedlung wäre es aber recht, wenn der Spielplatz an dieser Stelle bleiben könnte. Da er ja auch feststehend ist (Betonfundamente)
Rad- und Gehwege	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Teilweise nicht rollstuhl- und kinderwagengerecht ▪ Gehört teilweise in Judenburg auf die Probe gestellt
Rollstuhlproblem	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vom Gruber bis zum Kirchplatz gibt es drei Stufen, die nicht überwindbar sind
Kanal drei	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ärztedienst fehlt ▪ Kein Teletext mehr
	Die Gemeinde wird nachfragen!

Offene Frage:

Anrainer: „Ist es möglich ein stadtweites Verbot für Silvesterraketen im Bereich des Stadtgebietes zu beschließen?“

Gemeinde: „Es gibt ein Verbot“

Welche Form der Beteiligung gibt es in Judenburg?

Welche Formen wurden von den anwesenden Personen schon in Anspruch genommen?

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> × direkter Termin mit Bürgermeisterin × Umweltbeirat × Anrainerbesprechung × Jugendbeirat × Workshops mit Kindern × Telefonkontakt mit Verwaltung | <ul style="list-style-type: none"> × Bürgergespräch – Ortsteilgespräch × Gespräch mit den zuständigen Personen × Stadtnachrichten – Sondernummer × Kanal 3 - Infokanal |
|--|--|

Name	Adresse
Dr. Uran Gudrun	Südtirolerstraße 3
Jaki Friedrich	Peter Rosegggasse 36
Frau Bürgermeister Grete Gruber	
Norbert Luschnig	Johann-Straussgasse 5/34
Heribert Perner	Christopherusweg 5a
Erich Langer	Mozartgasse 1